

Informationen zum Datenschutz

Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Anlass der Erhebung

Das Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zur Koordination von Hilfe für Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine.

2. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Prof.-Max-Lange Platz 1
83646 Bad Tölz
Telefon: 08041/505-0
E-Mail: info@lra-toelz.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Prof.-Max-Lange-Platz 1
83646 Bad Tölz
Telefon: 08041/505-263
E-Mail: datenschutzbeauftragter@lra-toelz.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zur Koordination der Versorgung von Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine erhoben.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstaben a und e DSGVO i.V.m. Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG).

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden am Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen behördenintern verarbeitet. Es kann zu einer Weitergabe an öffentliche Stellen und Hilfsorganisationen kommen. Dabei handelt es sich ausschließlich um Stellen, die an den Betreuungsmaßnahmen der Kriegsflüchtlingen offiziell beteiligt sind, u.a. Städte und Gemeinden, Caritas, Bayerisches Rotes Kreuz, Trägerverein Jugendhilfe etc.

6. Die Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland erfolgt nicht.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden vorübergehend, solange es der o.g. Zweck erfordert, gespeichert. Eine Löschung erfolgt mit Beendigung der besonderen Hilfsmaßnahmen für Ukraineflüchtlinge. Soweit Sie eine frühere Löschung der Daten geltend machen erfolgt dies entsprechend Ihren Wünschen.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenvereinbarung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Falls Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben und die Verarbeitung auf dieser Einwilligung beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden von Ihnen freiwillig zur Verfügung gestellt. Eine Verpflichtung zur Bereitstellung besteht nicht.

10. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden und Quellen der Daten

Das Landratsamt verarbeitet folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- vollständiger Name, Anschrift und Kontaktdaten wie Telefonnummer, Emailadresse
- Angaben zum Wohnraum
- Dolmetschertätigkeiten
- Ihr Hilfsangebot